

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Sandro Kappe (CDU) vom 15.06.21

und Antwort des Senats

Betr.: Gründachförderung durch Niederschlagswassergebühr? (II)

Einleitung für die Fragen:

Der Senat schreibt zu den Gründächern (Drs. 20/11432): „Sie erschließen bisher ungenutzte sowie neue Freiräume, erhöhen die Biodiversität in der Stadt, fördern die positive Wirkung des Stadtklimas, bieten Rückhaltung und Verdunstung für 50 - 90 % der anfallenden Niederschläge und können die Überlastung der Entwässerungssysteme und die Gefahr der Überflutung in Hamburg verringern.“

Nicht zuletzt bietet Begrünung auf Dächern und Fassaden auch ein erhöhtes Maß an Lebensqualität. Schließlich kühlt sie im Sommer ab, isoliert im Winter und steigert unser Wohlbefinden. Übrigens muss bei einem begrünten Dach auch nur 50 Prozent der Niederschlagswassergebühr bezahlt werden. Durch die Reduzierung soll ein Anreiz geschaffen werden, mehr Dächer zu begrünen.

Mit Drs. 22/4825 teilt der Senat mit, dass die Niederschlagswassergebühr keine Einnahme der Stadt Hamburg ist, sondern von HAMBURG WASSER. Leider wurden die Einnahmen nicht mitgeteilt. Eine Erhöhung sei nicht angedacht.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Einleitung für die Antworten:

Der Senat beantwortet die Fragen teilweise auf der Grundlage von Auskünften von HAMBURG WASSER (HW) wie folgt:

Frage 1: *Wie viele Mittel hat HAMBURG WASSER (HW) in den Jahren 2019, 2020, 2021 und 2022 durch die Niederschlagswassergebühr eingenommen beziehungsweise plant HW einzunehmen?*

Antwort zu Frage 1:

Die Einnahmen und die Einnahmeplanung von HW für das Gebiet der Freien und Hansestadt Hamburg ohne Umlandkommunen sind folgender Übersicht zu entnehmen:

2019 (Ist):	77.600.000 Euro
2020 (Ist):	77.620.000 Euro
2021 (Hochrechnung):	79.670.000 Euro
2022 (Planung):	80.410.000 Euro

Frage 2: *Welche Maßnahmen wurden/sollen in den Jahren 2019, 2020, 2021 und 2022 aus den Mitteln der Niederschlagswassergebühr getragen/ werden?*

Frage 3: *Sind die Einnahmen der Niederschlagswassergebühr zweckgebunden?*

Wenn ja, wo wird diese Zweckgebundenheit definiert?

Antwort zu Fragen 2 und 3:

Die Einnahmen sind zweckgebunden. Aus ihnen wird die Niederschlagswasserbeseitigung, das heißt der Betrieb, die Unterhaltung und der Bau von Sielen, Pumpwerken, Rückhaltebecken sowie Reinigungsanlagen finanziert.

Die Rechtsgrundlage für die Erhebung und Verwendung der Gebühr bildet das Sielabgabengesetz (SAG). Die Übertragung der Zuständigkeit der Niederschlagswasserbeseitigung auf die Hamburger Stadtentwässerung -AöR- (HSE) regelt das Stadtentwässerungsgesetz (SEG).

Frage 4: *Leider wurde die Frage nicht beantwortet: Wie viele Mittel wurden durch die Methode des Naturcents in den Jahren 2019, 2020, 2021 und 2022 bereitgestellt beziehungsweise plant der Senat bereitzustellen und wofür wurden die Mittel in den jeweiligen Jahren genutzt?*

Antwort zu Frage 4:

Siehe Anlage.

Durch den Naturcent bereitgestellte Mittel für Grün- und Erholungsanlagen sowie Naturschutzgebiete von 2019 bis 2022

Jahr	Tsd. Euro	Pflege und Entwicklung von Grün- und Erholungsanlagen (2/3 der Mittel)	Naturschutzgebiete (1/3 der Mittel)
2019	750	<ul style="list-style-type: none"> • Altona Volkspark Blumenwiese • Eimsbüttel - versch. Anlagen, Entwicklungspflege Staudenflächen und Obstbaumbestand • Harburg - Rönneburger Park, Uferbefestigung, Obstbaum und Blumenwiese • Harburg - Schwarzenbergpark, Integrierte Planung (Ökologie/Erholungsnutzung) • Nord - versch. Anlagen, Wildblumenwiesen • Nord- versch. Anlagen, Neophytenkartierung und -management • Wandsbek - Rahlstedter Höhe, Blumenwiese unter Streuobst • Wandsbek - Jenfelder Moor, Blumenwiese unter Streuobst 	<ul style="list-style-type: none"> • NSG Duvenstedter Brook, Wasseranstau • Pflege und Entwicklung von Heideflächen auf diversen Flächen • Fischbeker Heide Anstau Moor • Beweidung Nincoper Moor • Fischbeker Heide Pflege + Entwicklung Heideflächen • NSG Alte Süderelbe Sicherung Wasserstand Mühlensand • App Fischbeker Heide • NSG Höltigbaum Ziegenbeweidung
2020	1.000	<ul style="list-style-type: none"> • Altona Brünshentwiete - Obst- und Wildblumenwiese • Bergedorf Freizeitpark Allermöhe + Grünanlage Möllerskamp, Wiesenmahd • Bergedorf - Schlosspark Schattenpflanzung • Eimsbüttel - versch. Anlagen, Entwicklung des Obstbaumbestandes • Eimsbüttel - versch. Anlagen, Neuanlage von Wildblumenwiesen • Harburg - Rönneburger Park, Uferbefestigung, Obstbaum und Blumenwiese, Fortführung • Harburg - Schwarzenbergpark, Integrierte Planung (Ökologie/Erholungsnutzung), Fortführung • Harburg Schwarzenbergpark – Uferbepflanzung Schwanensee und Anlage Blühwiese • Harburg - Göhlbachtal Uferbepflanzung • Harburg - Rotbergfeld, Fichtenforst • Nord - versch. Anlagen, Wildblumenwiesen , Restarbeiten, Umwandlung von Rasen in Wildblumenwiese • Nord - versch. Anlagen, Neophytenmanagement, Restarbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • NSG Duvenstedter Brook, Wasseranstau • Herrichtung und Pflege einer Obstwiese in Kirchwerder • Pflege und Entwicklung von Heideflächen auf diversen Flächen • Fischbeker Heide Anstau Moor, Fortführung • Beweidung Nincoper Moor • Fischbeker Heide Pfl. + Entw. Heideflächen, Fortführung • NSG Duvenstedter Brook Grünlandaufwertung • NSG Höltigbaum Ziegenbeweidung, Fortführung • NSG Höltigbaum Teichentschlammung • NSG Höltigbaum Kontrollgänge - und -fahrten • Kontrollgänge - und -fahrten diverse Schutzgebiete • NSG Boberger Niederung - Besucherinformation, Infostand und Fassadenbeschilderung • NSG Alte Süderelbe Sicherung Wasserstand Mühlensand • Wiesenpflege im Biotopverbund Oberalster

		<ul style="list-style-type: none"> • Nord - versch. Anlagen, Entwicklungspflege Wildblumenwiesen • Mitte - Landschaftsachsen Horner Geest, versch. Maßnahmen zw. Berliner Tor und Hammer Berg • Mitte - Landschaftsachsen Horner Geest, versch. Maßnahmen zw. Rauhes Haus und Horner Freiheit • Wandsbek - Rahlstedter Höhe, Blumenwiese unter Streuobst • Wandsbek - Jenfelder Moor, Blumenwiese unter Streuobst • Wandsbek - KGV Selbsthilfe e.V., Blumenwiese unter Streuobst 	
2021	1.000	<ul style="list-style-type: none"> • Wandsbek Diverse Anlagen – Naturnahes Spielen • Wandsbek versch. Anlagen – Infoschilder Wiesen • Altona Luzernenweg – Heideregeneration • Eimsbüttel Diverse Anlagen – Entwicklungspflege von naturnahen Staudenflächen 2021, Folgeantrag 	<ul style="list-style-type: none"> • Herrichtung und Pflege einer Obstwiese in Kirchwerder, Fortführung • Beweidung Nincoper Moor • NSG Höltigbaum Ziegenbeweidung, Fortführung • NSG Höltigbaum Kontrollgänge - und -fahrten • Kontrollgänge - und -fahrten diverse Schutzgebiete • Wiesenpflege im Biotopverbund Oberalster, Fortführung • NSG Besucherlenkung Schweenssand • Maßnahmen auf Flächen der LSS 2021
2022	1.000	wird erst 2022 beantragt	wird erst 2022 entschieden